

## Protokolle zur StuRa-Sitzung am 23.04.2015

5

### Inhaltsverzeichnis

Protokoll der FöA-Sitzung vom 23.04.2015.....	2
---	---

## Protokoll der FöA-Sitzung vom 23.04.2015

**Stimmberechtigte:** Michael Jaster, Andreas Spranger, Sebastian Hübner, Robert Georges, Roy Ledermüller, Martin Rehwald, Sascha Schramm (ab 17.45)

**AntragstellerInnen:**

**Gäste:** Christian Prause, Jessica Rupf

**Protokoll:** Michael Jaster

**Beginn:** 17.30

**Ende:** 18.30

Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. HSG Anerkennung</p> <p>Rotaract Club Dresden Besteht aus 15 Mitgliedern, welche hauptsächlich von der TU-Dresen kommen. Die Gruppe organisiert Vorträge sowie Aktionen mit sozialem Hintergrund. Die Rotaract ist ein Netzwerk, welches in ganz Deutschland vertreten ist. Fragen Die Gruppe will sich als Hochschulgruppe anerkennen lassen um Räumlichkeiten nutzen können. Es wird ein Mitgliedsbeitrag von 35 Euro als Kostendeckung und für Aktionen erhoben.</p> <p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>Junge Europäische Föderalisten (JEF) Die Gruppe besteht aus 17 Mitgliedern. Sie hat als Dachverband die JEF. Die Idee: Den Exkurs über Europa voranbringen sowie Beitrag zur politischen Bildung. Die Gruppe befindet sich in der Gründung. Fragen Der Dachverband hat keinen Einfluss auf die Willensbildung, allerdings möchte man in Zukunft mit dem Dachverband zusammenarbeiten. Jeder kann einfach kommen und Ideen einbringen.</p> <p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>Campusradio Dresden e.V. Das Campusradio ist ein hochschulübergreifendes Ausbildungsradio. Die HAG besteht allerdings nur aus TU-Studenten. Es werden unter anderem Beiträge über den Campus und Dresden gestaltet. Auch ohne Mitglied zu sein kann man mitarbeiten. Der Mitgliedsbeitrag von 2 Euro pro Monat wird erhoben um Miete und Unkosten zu bezahlen. Das Campusradio will HSG werden, um die TU Räume verwenden zu können.</p>	<p>Andreas Weber</p> <p>Jonas Zenger</p> <p>Arwed Barth</p>

<p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>Dresdner Forum für Internationale Politik Die Gruppe organisiert Podiumsdiskussionen und wissenschaftliche Exkurse über Internationale Politik. Es sind alle Studenten willkommen, welche ihr Organisationstalent ausleben wollen. Sie besteht aus 5 Mitgliedern, ist aber auf der Suche nach weiteren Mitgliedern. Die Gruppe will HSG werden um die Räumlichkeiten an der TU nutzen zu können. Entstanden sind sie aus der JuSo, welche sie aber bewusst verlassen haben um Parteiübergreifend arbeiten zu können.</p>	<p>Matthias Kaiser</p>
<p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>CampusGrün Dresden CampusGrün Dresden ist die HSG von „Bündnis90/Die Grünen“. Die Gruppe ist gerade im Entstehen. Anliegen sind vor allem der ökologische Wandel, Akzeptanz und Nachhaltigkeit.</p> <p>Fragen Es ist eine Podiumsdiskussion zum Weltklimagipfel angedacht. Entscheidungen werden nicht von der Grünen beeinflusst. Es werden die Themen der Partei „Bündnis90/Die Grünen“ vertreten. Die Gruppe will HSG werden um Räumlichkeiten der TU nutzen zu können.</p>	<p>Tizian Optenberg</p>
<p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>Studentische Wasserwacht Dresden Die SWW Dresden ist eine Gemeinschaft des Deutschen Roten Kreuz. Sie bieten Ausbildungsangebot wie z.B.: USZ-Kurse an. Sie wollen als HSG anerkannt werden, um Örtlichkeiten der TU nutzen zu können. Es wird ein Mitgliedsbeitrag von 50 Euro im Jahr erhoben.</p> <p>Fragen Eine Härtefallklausur kann eingebaut werden, ist aber noch nicht vorgekommen. Beiträge werden erhoben, um Training anbieten zu können und ein Boot zu unterhalten. Die DRK gibt Richtlinien vor und es gibt Rücksprache bei größeren Investitionen. Sonst ist die Gruppe selbstbestimmt. Man muss nicht Mitglied sein um mitentscheiden zu können.</p>	<p>Sebastian Hammer</p>
<p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p> <p>TU BIG Band e.V. 50-60 Mitglieder. Etwa die Hälfte TU-Studenten. Die Gruppe spielt Jazz- und Tanzmusik. Sie wollen sich als HSG anerkennen lassen um Proben an der TU durchführen zu können. Sie treten regelmäßig in Dresden auf.</p>	<p>Jürgen Tomaszewski</p>

<p>Fragen Wer mitspielen will muss Mitglied im Verein sein. Inaktive Mitglieder sind vor allem Alumni der TU-Dresden, welche weiter fördern wollen. Die Big Band tritt auf nicht öffentlichen und öffentlichen Veranstaltungen auf und organisieren selber Veranstaltungen.</p> <p>Gegenrede von Sascha Schramm: Mitglied werden um mitspielen zu können. 4/1/2 HSG ist anerkannt</p>	
<p>IASESTE Ziel ist der Austausch von Praktikanten zwischen Ländern vor allem in Technischen Berufen. Es werden Praktikanten, die nach Dresden kommen, betreut. Die Gruppe will HSG werden um die Räumlichkeiten der TU nutzen zu können.</p> <p>Fragen Zweckgebundene Mittel werden von DAAD gegeben. Es werden vor allem Technische Berufe angeboten, weil Praktika bezahlt werden, was fast nur dort üblich ist. Man muss kein Mitglied sein um mitzuarbeiten.</p> <p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Alexander Fast</p>
<p>bts e.V. Die bts ist in ganz Deutschland vertreten. 70 Mitglieder. Es werden Verbindungen zwischen Studenten und Unternehmen geknüpft. 25 Euro pro Jahr werden erhoben um Kosten wie Fahrtkosten zu decken. Es gibt ein Netzwerk zwischen Studenten um sich auszutauschen.</p> <p>Fragen Man muss kein Mitglieder des Verein zu sein um mitzumachen. Für alle Fachrichtungen offen, allerdings besteht HSG größtenteils aus Biologen, Informatikern etc. Zielt vor allem auf Biotechnologie ab.</p> <p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Isabell Rosenkranz</p>
<p>Verkehrte Welt e.V. Es werden Fahrten organisiert zu Orte wo Verkehrsbetriebe besucht werden. Es werden Partneruniversitäten besucht etc. Die Mitglieder organisieren die Reisen, aber alle Studierenden können mitfahren.</p> <p>Fragen Mitgliedsbeitrag wird erhoben um Bürokosten etc. zu decken.</p> <p>Ohne Gegenrede anerkannt.</p>	<p>Anton Benedix</p>

<p>2. Finanzanträge</p> <p>Finanzantrag          Veranstaltung im HSZ zum Thema „Rethinking Disability“. Dies beschäftigt sich mit der deutschen Behindertenbewegung. Dabei steht die soziale Komponente im Vordergrund. Es wurde sich um andere Fördere gekümmert (Stabsstelle Diversitymanagement).          Das Geld wird für Gebärdendolmetscher verwendet sowie als Honorar für Prof. Dr. Swantje.          Das Sturalogo wird auf den Flyern gedruckt.</p> <p>Höhe: 561,62</p> <p>Änderungsantrag von Sascha Schramm auf 600 Euro.          Die Antragstellerin übernimmt den Antrag.</p> <p>Ohne Gegenrede angenommen.</p>	<p>Gesine Wegner</p>
---	----------------------